

Landesmusikschule Zirl

Anschrift: Marktplatz 5
6170 Zirl

Leitung: Herbert Lackner

Telefon: 05238 / 54017

Sekretariat: Mag. Renata Wieser

E-Mail: zirl@lms.tsn.at

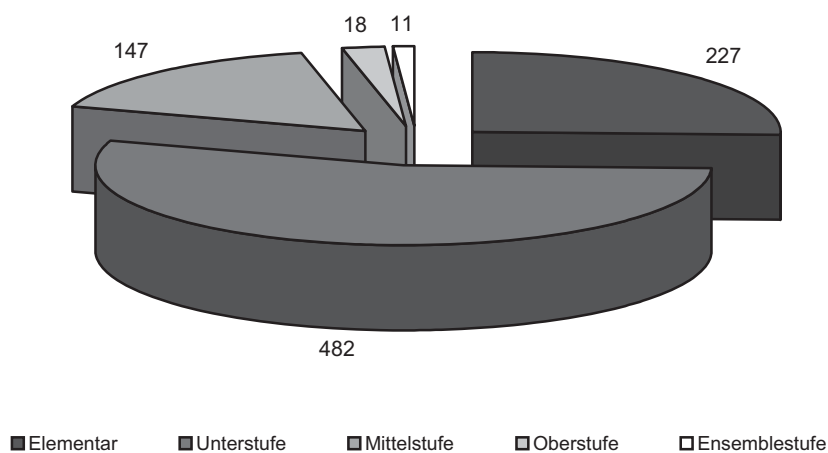
Internet: www.musikschulen.at/zirl



	Hauptfächer	E1	E2	Einzel	G2/M2	G3/M3	Gruppen	Ens./ K./M4	Gesamt Schüler
Elementar	Kindersingen	0	0	0	0	0	0	12	12
	Kindertanz / Ballett	0	0	0	0	0	0	0	0
	Musik. Früherz. (MFE)	0	0	0	0	0	0	106	106
	Musik. Grundausb. (MGA)	0	1	1	2	3	5	32	38
				1			5		156
Holz	Blockflöte	2	21	23	38	6	44	1	68
	Alt-, Tenor-, Baßblockflöte	1	4	5	2	0	2	0	7
	Querflöte	7	17	24	38	3	41	0	65
	Oboe	4	0	4	0	0	0	0	4
	Fagott	5	1	6	0	0	0	0	6
	Klarinette	4	12	16	30	0	30	0	46
	Saxophon	6	6	12	16	0	16	0	28
				90			133		224
Blech	Trompete	8	15	23	20	0	20	0	43
	Flügelhorn	4	2	6	2	0	2	0	8
	Waldhorn	1	1	2	4	0	4	0	6
	Posaune	0	3	3	2	0	2	0	5
	Tenorhorn	2	5	7	1 *	0	1	0	8
	Tuba	1	0	1	1 *	0	1	0	2
				42			30		72
Tasten	Klavier	11	40	51	50	3	53	0	104
	Cembalo	0	0	0	0	0	0	0	0
	Akkordeon	7	0	7	4	0	4	1	12
	Orgel	0	1	1	0	0	0	0	1
	steir. Harmonika	3	10	13	14	3	17	0	30
				72			74		147
Sireicher	Violine	12	13	25	2	0	2	0	27
	Viola	0	0	0	0	0	0	0	0
	Violoncello	2	5	7	4	0	4	0	11
	Kontrabass	2	3	5	0	0	0	0	5
				37			6		43
Saiten	E-Bass	0	1	1	2	1 *	3	0	4
	E-Gitarre	1	3	4	11 *	2 *	13	0	17
	Gitarre	6	17	23	71 *	0	71	4	98
	Hackbrett	1	7	8	2	0	2	0	10
	Harfe	2	7	9	4	0	4	0	13
	Zither	1	1	2	0	0	0	0	2
				47			93		144
Ges.	Gesang & Stimme - Solo	1	0	1	8	0	8	0	9
	Gesang & Stimme - Stimmbildung	0	11	11	26	0	26	1	38
				12			34		47
Sonstige	Schlagwerk	13	11	24	12	0	12	2	38
	Bewegung & Tanz	0	0	0	0	0	0	0	0
	Keyboard	0	0	0	0	0	0	0	0
	Coaching	0	0	0	0	0	0	4	4
	Ensembleleitung / Dirigieren	0	0	0	0	0	0	1	1
	Ensembles als HF	0	0	0	0	0	0	5	5
	Sonstige Hauptfächer	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ergänzungsfach als HF	0	0	0	0	0	0	4	4
				24			12		52
Gesamt-Hauptfächer		107	218	325	366	21	387	173	885

* Kombiniertes Unterrichts mit einem anderen Hauptfach

Leistungsstufen



Leistungsstufen (Fächerzahl)	
Leistungsstufe	Anzahl
Elementar	227
Unterstufe	482
Mittelstufe	147
Oberstufe	18
Ensemblestufe	11
Gesamt	885

Ergänzungsfächer (Fächerzahl)	
Musikkunde	88
Ensembles	98
Blasorchester	38
Streicherorchester	0
(Schüler-)Chor	34
Sonstige Ergänzungsfächer	4
Gesamt Ergänzungsfächer	262

Wettbewerbe (Schülerzahl)	
Bezeichnung	Teilnehmer
Prima La Musica Landeswettbewerb	9
Prima La Musica Bundeswettbewerb	1
Musik in kleinen Gruppen	0
Jugendblasorchesterwettbewerb	36
sonstige Wettbewerbe	12

Alter (Schülerzahl)			
	männlich	weiblich	Summe
3 bis 5	17	15	32
6 bis 10	121	179	300
11 bis 15	124	170	294
16 bis 24	49	56	105
über 24	57	69	126

Übertrittsprüfungen (Fächerzahl)									
Hauptfach	U in M	M in O	Ab-schluss	Gesamt	Hauptfach	U in M	M in O	Ab-schluss	Gesamt
Akkordeon	2	1	0	3	Kontrabass	1	0	0	1
Blockflöte - Alt	1	0	0	1	Querflöte	10	7	1	18
E-Bass	1	0	0	1	Saxophon	4	1	0	5
E-Gitarre	1	0	0	1	Schlagwerk	4	1	0	5
Flügelhorn	1	0	0	1	steir. Harmonika	3	0	0	3
Ges. & St. - Solo	0	1	0	1	Tenorhorn	1	0	0	1
Ges. & St. - Stimmb.	4	0	0	4	Trompete	6	0	0	6
Gitarre	7	1	0	8	Tuba	0	1	0	1
Harfe	2	0	0	2	Violine	1	0	0	1
Klarinette	7	2	0	9	Violoncello	2	0	0	2
Klavier	7	2	0	9					

Veranstaltungen

Interne Vorspiele	79	Schulkonzerte (Semester-, Schluss-, Preisträger-Konzerte)	9
Prüfungskonzerte	7	Konzerte in Zusammen- arbeit mit Vereinen/ Schulen	4
Auftritte in Kirchen	10	sonst. Konzerte/Auftritte	11

Kommentar

Schwerpunkt der Ausbildung im Schuljahr 08/09:

Ein wesentlicher Punkt der Musikschulausbildung ist das „**Gemeinsame Musizieren**“. Nicht für das „Kämmerlein“ sondern für die Menschen soll das Ergebnis guter Ausbildung hörbar werden. Konzerte zur Darstellung der musikalischen Vielfalt in der LMS Zirl nützlich ist genauso ein Schwerpunkt, wie die schulübergreifende Unterstützung in den musikalischen Aktivitäten der Pflichtschulen. Neben Beistellen von Solisten und Ensembles für besondere Aufführungen liegt ein wesentlicher Vorteil bei den SchülerInnen selbst. Nachdem die Musikschulausbildung am Instrument ja schon sehr früh im Volksschulalter erfolgreich einsetzt, kann vermehrt das individuelle musikalische Können unserer SchülerInnen (=PflichtschülerInnen) in der Pflichtschule für die eigenen musikalischen Aktivitäten eingesetzt werden. Hier wird der soziale Wert der Musikausbildung konkret. In der Öffentlichkeit erhalten die jungen MusikerInnen die Anerkennung für ihre Leistung. In der Schule bekommen sie aber die **Wertschätzung** ihrer MitschülerInnen. Somit werden musizierende SchülerInnen von Außenseitern zu positiven Vorbildern neuer, aufwachsender Generationen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Die Landesmusikschule Zirl war im Schuljahr 08/09 mit ca. 120 Auftritten aktiv. In Klassenvorspielen, Prüfungskonzerten, Volksmusikabend, Musik im Advent, Messgestaltungen, Umrahmung von ehrenvollen Aktivitäten, Wettbewerben... konnten die musikalischen Leistungen unserer SchülerInnen bestens vorgestellt werden.

Die Wiederaufnahme der Eigenproduktion „Der gelbe Schmetterling, das überregionale Klarinettenorchester „Clarinova“ oder die Wettbewerbsleistungen der Schlagwerker, Trompete und Akkordeonisten brachten besondere Leistung zum Vorschein.

Heuer präsentierten wir zusätzlich Talente und Topqualität in den Konzerten der Fachgruppen Holzbläser, Blechbläser, Tasten-, Streich- und Zupfinstrumente. Eine weitere ehrenvolle Aufgabe war die Gestaltung der Erstkommunion mit kleinem Streichorchester und Kinderchor in 2 Terminen in Zirl und die Umrahmung des Medienempfanges des Landes Tirol mit LH Günther Platter in der Villa Blanka mit unserem ausgezeichneten, jungen Jazzensemble „Boise Noise“.

Zu den Statistiken:

Der Elementarbereich ist in der LMS Zirl sehr gut ausgebaut. Vor allem gibt es wieder einen sehr erfreulichen Aufschwung im Bereich Kindersingen.

Wir sind weiterhin bestrebt, neben dem zahlenmäßig größten Bereich der Unterstufenschülerinnen, die SchülerInnen in der Mittel- und Oberstufe zu fördern und zu motivieren. Sie zeigen ja am besten die Leistungsmöglichkeiten bis zur Spitze auf und sind die Leistungsträger der Zukunft auch in den Vereinen.

Erwachsene SchülerInnen kommen vor allem aus dem Vereinsbereich der Musikkapellen und Chöre.

Die 885 SchülerInnen aus Zirl, Inzing, Hatting, Seefeld, Reith b.S., Scharnitz und Leutasch wurden von 39 Lehrpersonen zum größten Teil vor Ort, also in den Heimatgemeinden unterrichtet.